

Innerortsverkehr – Ausarbeitung Verkehrskonzept

EIN DAUERBRENNER MIT LÖSUNGEN

EG Das bisherige punktuelle und situative Eingreifen in den Bereich Verkehr ist möglichst rasch durch eine ganzheitliche Sicht mit verbindlichen Entwicklungsgrundsätzen und konkret umsetzbaren Massnahmen zu ersetzen.

Ein Verkehrskonzept in Verbindung mit dem ROK

Der Gemeinderat hat 2011 das Projekt Raumordnungskonzept (ROK) gestartet. Das ROK dient der Gemeinde als Richtschnur für raumrelevante Einzelentscheidungen und stellt mit dem Massnahmenteil das politische Raumordnungsprogramm für die nächsten Jahre dar. Während des ROK hat die Projektgruppe erkannt, dass viele Fragen den Bereich Verkehr betreffen, bei dem ein grosser Handlungsbedarf besteht. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen, den Bereich Verkehr im Rahmen eines

eigenständigen, aber in Synergie mit dem ROK stehenden Verkehrskonzepts zu konkretisieren.

Messungen der Verkehrsströme

Zurzeit laufen die Erhebungen der zur Konzeptausarbeitung notwendigen Daten. Durch die Firma Swiss TRAFFIC werden die Verkehrsströme innerhalb des Dorfs und bei den Eintrittspunkten nach Zermatt, im Spiss und am Bahnhof gemessen. Weitere Daten werden von Leistungsträgern direkt erhoben und fliessen in die Planung mit ein. Das Ziel ist, schnellstmöglich die Daten – aufgesplittet in Winter-, Sommer- und Zwischensaison – zu erfassen und auszuwerten. Die ersten Resultate können schon im Mai/Juni in das Konzept einfliessen.

Die Einwohnergemeinde wird in regelmässigen Abständen an dieser Stelle über den Fortschritt des Projekts informieren.



Die Verkehrsströme werden durch die Firma Swiss TRAFFIC gemessen. Weitere Daten werden von den Leistungsträgern direkt erhoben.